

7. Sächsisch-Böhmischer Staatseisenbahn-Bericht.

Tägliche Fahrten in der Richtung von Dresden über Pirna (mit den Courierzügen 30 Minuten), Königstein (desgl. 55 Min.), Krippen (desgl. 1 St. 10 Min.), nach Bodenbach (desgl. 1 St. 40 Min.). Weiterfahrt nach circa 40 Minuten.

Absahrts- und Ankunftsstunden durch die Fahrpläne und die hiesigen Tageblätter.

Nach den in den k. k. österreich. Staaten geltenden polizeilichen Vorschriften hat jeder Ausländer, bei Vermeidung außerdem zu gewörtigender weiterer Maßregeln, bei den mit der Polizeipflege an der Grenze beauftragten k. k. Behörden auf Verlangen durch Vorlegung seiner Legitimationspapiere über seine Person sich auszuweisen.

Tarif des Fahrgeldes für Eine Person von Dresden (Altstadt) ab.

	Tour billet.						Tages billet.					
	I. Classe		II. Classe		III. Classe		I. Classe		II. Classe		III. Classe	
	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.
Niedersedlitz (Lodwigbach)	—	—	—	—	—	—	6	—
Mügeln	—	—	—	—	—	—	8	—
Heidenau (Großsedlitz)	—	—	8	—	—	—	12	—
Pirna	—	14	—	10	—	—	14	—
D. Vogelgesang	—	—	—	12	—	—	17	—
Pötscha (Wehlen)	—	—	—	14	—	—	20	—
Rathen	—	—	—	16	—	—	20	—
Königstein	—	28	—	19	—	—	27	—
Krippen (Schandau)	1	2	—	22	—	—	1	—
Schöna (Hernisfrütschen)	—	—	—	26	—	—	1	6
Niedergrund	—	—	—	28	—	—	1	8
Bodenbach (Tetschen)	1	20	1	3	—	—	1	16
								25	—	—	1	3

Für die Fahrten über die Verbindungsbahn zwischen Altstadt- und Neustadt-Dresden werden erhoben für I. Wagenklasse 6 Ngr., II. Classe 4 Ngr., III. Classe 3 Ngr.

Preise der Coupé-Billets für 8 Plätze in einem Coupé 2. oder 10 Plätze in einem Coupé 3. Wagenklasse:

Nach	Pirna	Pötscha (Wehlen)	Rathen	Königstein	Krippen (Schandau)	Schöna (Her- nisfrütschen)	Nieder- grund
Wagenklasse	2. 1. 3.	2. 3.	2. 3.	2. 3.	2. 3.	2. 3.	2. 3.
Von Dresden (Altstadt.)	tb. ng. 2 — 1 19	tb. ng. 3 — 2 15	tb. ng. 3 — 2 15	tb. ng. 3 24 3 8	tb. ng. 4 12 3 22	tb. ng. 5 12 4 18	tb. ng. 5 12 4 18

Anschlüsse in Bodenbach finden statt nach Teplitz, Prag, Brünn, Wien, Nürnberg, Warnsdorf (Abfahrt von Dresden-Neustadt Nachts 12 Uhr 50 Min. und Mitt. 12 Uhr 30 Min.; von Altstadt Nachts 1 Uhr 3 Min. und Mittags 12 Uhr 45 Min.), sowie nach Teplitz, Prag (Abfahrt von Altstadt früh 7 Uhr), nach Nürnberg, Warnsdorf (Abfahrt von Altstadt Nachm. 2 Uhr).

Allgemeine, den Güterverkehr der sächsischen Staatsbahnen betr. Bestimmungen.

Nach getroffener Vereinbarung werden bei den hiesigen Güterexpeditionen der Staatseisenbahnen, sowie der Leipzig-Dresdner Eisenbahn solche Vereins-Frachtbriefe ohne Unterschied angenommen, welche mit dem Stempel einer der genannten Bahnen versehen sind.

Bezüglich der Abgabe der Anmeldezettel zur Abholung von Gütern für die Staatseisenbahnen besteht folgende Einrichtung.

Die Sammekaisten, welche die Aufschrift tragen: Zettelkästen für die königl. Staatsbahnen, sind angebracht:

a) in Altstadt

- 1) am alten Bildergaleriegebäude am Neumarkte,
- 2) an der Ecke der Waldschlößchen-Stadrestaurierung,
- 3) am fiscalischen Gebäude auf der Pachhoffstraße (in welchem sich das Comptoir des Herrn Joachim Fangohr befindet),
- 4) Johannisstraße 16, Ecke des Pirnaischen Platzes,
- 5) Friedrichstraße 47,

b) in Neustadt

- 6) am Rathause,
- 7) Alaustraße 1.

Die Abholung der Zettel aus den Kästen erfolgt — mit Ausnahme der Sonn- und Festtage — täglich Vormittags um 11 Uhr,
Abends um 6 Uhr.

Die Anmeldezettel für beide Bahnen sind in den betreffenden Güterexpeditionen unentgeltlich zu erlangen. Es ist auf denselben das ungefähre Gewicht und der Inhalt der Colli, welche abgeholt werden sollen, zu bemerken.